

[23908.] **A. F. Köhler's** Antiquarium in Leipzig sucht:

- 1 Fabricius, Biblioth. graeca, ed. Harless.
- 1 Schlechtendal, Deutschlands Flora.
- 1 Britius, Summarien über die Heil. Schrift.
- 1 Bruni, Jordani, scripta, ed. Gfroerer.
- 1 Schimper, Reise in Abyssinien. (Verleger?)
- 1 Seligmann, Sammlung ausländ. Vögel. 9 Tble. Cplt. 1749.

[23909.] **G. Vindemann** in Stuttgart sucht antiquarisch:

- 1 Journal für Landwirthschaft. 1. Jahrg. (G., Dieterich.)

[23910.] **G. Carl J. Satow** in Prag sucht: Flögel, Gesch. der Hofnarren. 1789. — Die gesammten Naturwissenschaften. (Essen, Bader.) Bd. 2. u. 3.

Zurückverlangte Neuigkeiten.

[23911.] Zurück! Zurück!

Haltermann, Zucht und Ernährung des Rindviehes.

Nach dem 1. November können wir kein Exemplar mehr zurücknehmen, da eine neue Auflage unter der Presse.

Hannover, den 4. October 1867.

Schmorl & von Seefeld.

[23912.] Zurück erbitte dringend:

Hettwig, Album moderner Verzierungen für alle Zweige der Möbel-Industrie. 1. Liefg. groß Folio (grüner Umschlag). 15 Nf netto.

Theobald Grieben in Berlin.

[23913.] Bitte um gef. Rücksendung aller ohne Aussicht auf Absatz lagernden Exemplare von:

Zemme, die Heimath.

um die festen Nachbestellungen expediren zu können. Leipzig. **Dürr'sche** Buchhandlung.

[23914.] Wir richten wiederholt an die verehrlichen Sortimentshandlungen die dringende Aufforderung und Bitte, uns umgehend alle nicht abgesetzten Exemplare von:

Hittl, böhmischer Krieg; und

Der preussische Mainfeldzug.

Abthlg. I. und II. zu remittiren, da unsere Vorräthe davon gänzlich vergriffen sind. Wir versenden demnächst eine complete Ausgabe beider Werke, wodurch den Sortimentshandlungen die einzelnen Lieferungen um so mehr entbehrlich werden.

Die Erfolglosigkeit eines diese selbe Aufforderung enthaltenden, direct per Post versandten Circulars veranlaßt uns zu dem Bemerkn, daß wir die schnelle Erfüllung unserer Bitte als ein für uns sehr werthvolles geschäftliches Entgegenkommen betrachten, für welches wir uns vorkommendenfalls erkenntlich zeigen werden.

Belhagen & Klasing in Bielefeld.

[23915.] Von der Broschüre:

Die Einbeit Griechenlands. Athen und der nordgriechische Bund.

erbitte ich mir alle à cond. versandten Exemplare sofort zurück, da es mir an Exemplaren zur Auslieferung fester Bestellungen fehlt.

Erlangen, 2. October 1867.

Ferdinand Enke's Verlag.

Gehilfenstellen, Lehrlingsstellen u. s. w.

Angebotene Stellen.

[23916.] Gesucht, zum sofortigen Antritt, ein Commis für ein Sortimentsgeschäft, verbunden mit Antiquariat.

Es wird die Wahl auf den fallen, welcher schon einige Übung im Antiquarium hat oder doch besondere Neigung für diese Branche kundgibt. Gefällige Bewerbungen sub A. B. C. durch Herrn G. Brauns in Leipzig.

[23917.] Für ein Sortiments- und Musikaliengeschäft wird sofort ein zweiter Gehilfe gesucht. Gef. Offerten werden unter der Chiffre B. H. durch die Exped. d. Bl. erbeten.

[23918.] Ein Geschäftsführer, der das preuß. Buchhändler-Examen bestanden, wird zur Führung einer Filiale unter vortheilhaften Bedingungen (Tantième) gesucht. Anmeldungen unter der Adresse W. W. befördert die Exped. d. Bl.

[23919.] Ein junger Mann, der soeben seine Lehre beendet hat, an Fleiß, sicheres und sauberes Arbeiten und an Ordnungsliebe gewöhnt ist, mit dem Publicum verkehren kann, sowie im Schreibmaterialienfache Kenntnisse besitzt, bescheidene Ansprüche ans Leben macht und dem es darum zu thun ist, sich in aller Kürze zu einem tüchtigen Buchhändler heranzubilden, wird gesucht. Einsendung der Photographie ist erwünscht. Eintritt sofort oder in 4 Wochen. Nur solche Offerten werden berücksichtigt, welche der ersten Bedingung entsprechen.

Herborn, den 8. Octbr. 1867.

F. W. Schellenberg.

Gesuchte Stellen.

[23920.] Ein solider junger Mann, katholischer Confession, der October 1866 seine Lehre beendet und von da bis jetzt als Volontär arbeitete, sucht, im Besitz guter Zeugnisse, eine Gehilfenstelle, am liebsten in einer katholischen Verlags- handlung.

Gefällige Offerten unter A. D. besorgt die Exped. d. Bl.

Bermischte Anzeigen.

Clichés und Galv. Niederschläge

[23921.] meiner Holzschnitte, welche in mehr denn 3000 Nummern jede mögliche Auswahl und Verwendung gestatten, halte ich Ihnen bestens empfohlen.

Clichés in Schriftzeug pr. □ Zoll 6 Nf.

Galvan. Kupfer-Niederschläge pr. □ Zoll

7 1/2 Nf.

Mein Illustrations-Katalog steht auf Verlangen zu Diensten.

Braunschweig.

George Westermann.

[23922.] Im Jahre 1865 habe ich auf meine Kosten bei F. A. Brockhaus in Leipzig drucken und als Commissionsartikel derselben Firma versenden lassen meine

Dramatischen Bilder aus deutscher Geschichte

(ein Band von 402 S.),

enthaltend:

„Der Hochmeister von Marienburg“ (1410),
 „Der Burggraf von Nürnberg“ (1411—
 1440), „Ein Bürgermeister von Berlin“
 (1442—1448).

Um unter damaligen Zeitverhältnissen den Schein zu vermeiden, als beabsichtige ich, mit diesen tendenziösen Dichtungen irgend wie auf ein großes Publicum einzuwirken, habe ich den Preis des Buches damals auf 2 # festgesetzt.

Jetzt aber, nach den Ereignissen des vorigen Jahres, dürften diese populären Illustrationen zur Gründungsgeschichte des Brandenburgisch-Preussischen Staates, wenn immerhin an der Form der Ausführung Mängel auszufehen sind, durch den Gegenstand schon für manchen Leser belehrend und anregend geworden sein, zumal die stofflichen Anmerkungen auf historische und literarische Erscheinungen hinweisen, die weniger, als sie verdienen, gekannt sind. Darum vermute ich, daß dieses Buch zu einem billigeren Preise jetzt noch einiger Verbreitung fähig ist, und es ist deshalb mein Wunsch, den vorrätigen Bestand der Auflage auch zu einem ansehnlich herabgesetzten Preise ausliefern zu lassen.

Da die Ostermesse von 1866 nur 8, die von 1867 nur 11 verkaufte Exemplare ergeben hat, so ist von der Auflage von 1000 Exemplaren, nach Abzug der Autor- und Recensionsexemplare, ein Bestand von circa 800 Exemplaren vorhanden.

Auch billigste Angebote für kleinere oder größere Partien bitte ich zu richten: an das Breslauer Stadtgericht zu den Curatel-Acten über die Masse des Dr. phil. Gieseke.

Ueber etwa eingehende Zuschriften werde ich im Börsenblatte und im Wahlzettel quittiren.

Weimar, October 1867.

Dr. Robert Gieseke.

Frankfurter (früher Kettenteil'sche) Bücher versteigerung.

[23923.]

Am 4. November d. J. und an den folgenden Tagen kommt in der Auktions-Anstalt des Unterzeichneten eine aus 3859 Werken bestehende Sammlung von Büchern, Pracht-, Kunst- und Kupferwerken u., worunter sich die nachgelassenen Bibliotheken der Herren Syndicus und Senator Dr. Neuburg und Syndicus und Senator Dr. Usener dahier befinden, durch die geschworenen H. Ausrufer zur Versteigerung.

Der Katalog wurde allgemein versandt.

Handlungen, die aus Versetzen übergegangen worden, belieben denselben zu verlangen.

Frankfurt a/M., den 7. Octbr. 1867.

Joseph Baer.

[23924.] Saldo-Ueberträge

muss ich dringend bitten bis Ende October auszugleichen. Conti, welche bis dahin nicht ausgeglichen sind, bleiben gesperrt, und liefere ich an die säumigen Handlungen weder Fortsetzungen noch Novitäten.

E. A. Seemann in Leipzig.